

## ADB-Artikel

**Petri:** *Nicolaus P.* von Hartem (de Harlem d'Hollandia Almanus) war einer der zahlreichen Niederländer, welche die Buchdruckerkunst in den ersten Jahrzehnten nach ihrer Erfindung in Italien ausgeübt haben. Es ist übrigens nur Weniges, was man von ihm weiß. Zunächst ließ er sich in Padua nieder, wohin ihn ohne Zweifel die große Universität gezogen hatte. Im J. 1475 muß er daselbst eingetroffen sein; denn der erste Druck, welchen man von ihm kennt, des Fulginas Gentilis Commentar Super prima fen quarti Canonis Avicennae (Hain 7565), ein größeres Werk, ist vom Februar 1476 datirt. Vermuthlich aber war es ihm nicht möglich, mit den andern bereits in Palma vorhandenen Druckereien zu concurriren: schon im nächsten Jahr, 1477, finden wir ihn in Vicenza. Dort hat er in diesem Jahr in Verbindung mit dem eben damals sich daselbst aufhaltenden, namentlich als Venediger Drucker bekannten Hermann von Lichtenstein aus Cöln (s. A. D. B. XVIII, 550 ff.) zwei Werke des Antonius Andreä herausgegeben, das eine davon jedoch, wie es scheint, nur in der Eigenschaft als Verleger (Hain 975, 991). Weitere Drucke kennt man von ihm nicht. Nur der Curiosität halber sei erwähnt, daß die Vertreter der Costerlegende P. zu einem der Gehilfen des angeblichen Harlemer Erfinders, ja als N. Pieterszoon zu einem Angehörigen seiner Familie gemacht haben.

### Literatur

Vgl. P. C. van der Meersch, *Recherches sur la vie et les travaux de quelques imprimeurs beiges*, Gand 1844, p. 207—228.

### Autor

*Steiff.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Petri, Nicolaus“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1887), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---